

Geschichte unserer Kirche

An Ostern 1932 begann der Bau der ersten Siedlerhäuser bei einer ehemaligen Hammerschmiede, die dem Stadtteil später auch ihren Namen gab. Auch die Kirche nahm ihre Tätigkeit zur Betreuung der Siedler auf. Zunächst waren die Seelsorger von St. Pankratius in Lechhausen zuständig.

Am 1. August 1933 wurde für die beiden Siedlungen Hammerschmiede und Firnhaberau ein eigener Seelsorger bestellt, Herr Pfr. Josef Kerker. Der erste Gottesdienst mit ihm fand anlässlich des ersten Siedlerfestes am 20.08.1933 statt. Zunächst war eine Arbeitsdiensthütte der städtischen Bauführung am Akazienweg der Ort für die Sonntagsgottesdienste. 1934 wurde dann die erste Kirche gebaut und am 23.12.1934 durch Bischof Kumpfmüller eingeweiht, ein Jahr später fand die Weihe der Glocken statt. Am 1.08.1938 kam Herr Pfr. Ferdinand Mayr als neuer Seelsorger in die Hammerschmiede. Im Oktober 1950 wurde die bisherige Außenstelle der Pfarrei St. Pankratius zur eigenen Stadtpfarrei erhoben.

Nach schweren Zeiten in den Kriegsjahren, die auch zu Schäden an der provisorisch errichteten führte und der wachsenden Bevölkerungszahl, entschied man sich zum Bau einer neuen Kirche. Die gemauerten Teile der alten Kirche (Turm und Apsis) blieben stehen, an diese Teile wurde die neue Kirche angebaut. Der Spatenstich war nach teilweisem Abbruch der alten Kirche im Juli 1963, die Einweihung der neuen Kirche fand am 13.12.1964 statt. Herr Architekt Sendlinger hatte einen hellen, freundlichen Gottesdienstraum geschaffen, mit Einbindung des alten Turmes und der Apsis der alten Kirche als Kapelle.

Am 01.09.1974 übernahm Herr Pfr. Manfred Krumm die Gemeinde. In seiner Zeit wurde in der Kirche, neben vielen kleineren Maßnahmen, 1992 der Altarraum saniert und mit dem Wandgemälde des Augsburger Künstlers Prof. Georg Bernhard ein neuer Mittelpunkt geschaffen. An der Westseite unserer Kirche wurden die bestehenden Fenster durch künstlerisch gestaltete ersetzt (2007). Ab Weihnachten 2014 war die Kirche dann zeitweise gesperrt. Grund dafür war, dass ein Teil der Dachkonstruktion nicht mehr in Ordnung war und das Dach in den Folgejahren erneuert werden musste. Seit September 2019 hat Herr Pfr. Michael Kratschmer die Gemeinde übernommen zusammen mit St. Franziskus in einer Pfarreiengemeinschaft.